

Ausschreibung

**Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Damen 2011
LGV Gruppenliga Wettspielregion 9
– Berlin-Brandenburg, Sachsen und Thüringen, Sachsen-Anhalt –**

25. Juni 2011 im Golfclub Schloß Meisdorf

1. Austragungsmodus

Zählspiel über 18 Löcher
Das Wettspiel ist vorgabenwirksam.
Start ab 8.00 Uhr

2. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich des Amateurstatus) des Deutschen Golf Verbandes und den Platzregeln des gastgebenden Golfclubs (Einschränkung: Die Benutzung von Entfernungsmessgeräten ist entgegen ggf. anderslautender Platzregel nicht gestattet). Das Wettspiel wird nach den DGV-Vorgaben- und Spielbestimmungen und nach dem GVBB-Wettspielstatut ausgerichtet. Es gelten die DGV-Wettspielbedingungen 2011.

3. Teilnahmeberechtigung

Mannschaften ordentlicher Mitglieder (Golfclubs) des Deutschen Golf Verbandes in der Wettspielregion 9, die sich 2010 angemeldet hatten. Die Mannschaftsmitglieder (Damen und weibliche Jugendliche ohne Altersbegrenzung) müssen mindestens seit dem 01. Januar 2011 voll spielberechtigtes Mitglied der betreffenden Clubs sein. Dabei ist es unerheblich, ob sie eine deutsche oder ausländische Staatsbürgerschaft besitzen. Jede Spielerin kann nur für ihren Heimatverein spielen.
Vorgabenbegrenzung: DGV-Stammvorgabe –36 und besser

Folgende Mannschaften haben sich qualifiziert bzw. gemeldet:

- Golfclub Dresden-Elbflorenz
- GolfPark Leipzig GmbH
- Golfclub Dresden-Ullersdorf
- Golfclub Schloß Meisdorf
- Golf Club Mahlow
- Golfclub Prenden
- Lausitzer Golfclub
- Märkischer Golfclub Potsdam
- GolfRange Berlin-Großbeeren
- Berliner Golf- u. Country Club Motzener See
- Potsdamer Golf-Club
- Golfclub Gera
- Golfclub Leipzig-Schloßpark Machern
- Golfclub Gross Kienitz
- Golfclub Schloss Wilkendorf

4. Mannschaftsaufstellung u. Meldung

Eine Mannschaft besteht aus 6 Spielerinnen und bis zu 1 Ersatzspielerin. Die vorläufigen Mannschaftsaufstellungen müssen bis zum 22. Juni 2011, 12.00 Uhr, online über www.gvbb.de gemeldet werden. Änderungen der Mannschaftsaufstellung (auch der Zusammensetzung) sind danach noch bis zur Kapitänsbesprechung möglich, zu der auch die Vorgabenstammbblätter beigebracht werden müssen. Die Reihenfolge in der Mannschaftsaufstellung richtet sich nach der DGV-Stammvorgabe, wobei die Spielerin mit der höchsten Stammvorgabe zuerst spielt.
Ersatzspielerregelung: Nach Abgabe der Mannschaftsaufstellung kann eine Spielerin ohne Begründung aus der Mannschaft herausgenommen und durch die Ersatzspielerin ersetzt werden. Diese Spielerin spielt an Stelle der herausgenommenen Spielerin, auch wenn dadurch die Vorgabenreihenfolge nicht mehr gewahrt ist. Die Meldung der Einwechslung kann bis zum Aufruf der jeweiligen Startzeit der betreffenden Spielergruppe, direkt vom einzuwechselnden Spieler oder dessen Kapitän der Mannschaft gegenüber dem Starter erfolgen.

5. Wertung

Gewertet wird die Addition der 5 besten Einzelergebnisse je Mannschaft (= 1 Streicherergebnis) über Par. Bei gleichen Gesamtergebnissen der Vereine bleibt von 5 gewerteten Einzelergebnissen das höchste unberücksichtigt und die Addition der übrigen Einzelergebnisse wird gewertet. Bei weiterer Gleichheit wird das Verfahren fortgesetzt, bis nur das beste Einzelergebnis zählt. Danach entscheidet das Los.
In der WR 9 BB/SA/ST steigt die erstplatzierte Mannschaft in die Oberliga auf. Die Wettspielregion 9 meldet das Ergebnis an den DGV.

6. Preise

In der LGV Gruppenliga werden keine Preise vergeben.

7. Meldegebühr

Die Meldegebühr ist bereits erhoben und bezahlt.

8. Spielleitung

Golfverband Berlin-Brandenburg. Die Mitglieder der Spielleitung werden vor Beginn des Wettspiels bekanntgegeben.

9. Beendigung des Wettspiels

Die Wettspiele gelten mit der offiziellen Bekanntgabe der Ergebnisse als beendet.

10. Einspielrunde

Gebührenfrei nach vorheriger Anmeldung (!) am 24. Juni 2011

11. Kapitänsbesprechung

24. Juni 2011 um 18.00 Uhr im Clubhaus am Austragungsort
Die Startzeiten werden im Rahmen der Kapitänsbesprechung aus gegeben.

12. Hinweis

In einigen Golfclubs besteht die Verpflichtung zum Tragen von Schuhen mit Alternativspikes und/oder es besteht eine Kleiderordnung. Wir empfehlen daher allen Mannschaften, sich im Vorfeld zu informieren.

13. Änderungsvorbehalt

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum 1. Start der jeweiligen Runde das Recht, die Platzregeln abzuändern, die festgelegten Startzeiten zu verändern, die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben. Nach dem 1. Start sind Änderungen nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.

